

Geschäftsstelle des Senats, Kerstin Rehfeld
Am Neuen Palais 10, Haus 9
Tel.: 0331/977-1771
Fax: 0331/977-1089
E-Mail: kerstin.rehfeld@uni-potsdam.de



Postanschrift: Universität Potsdam,
Geschäftsstelle des Senats
Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam

**Beschlussprotokoll
der 259. Sitzung des Senats der Universität Potsdam
am 21.02.2018**

Beschluss S 1/259. – 21.02.2018 (3:4:4) Ablehnung

Der Senat beschließt die Streichung des TOP Präsentation des Gutachtens politische Parität im Land Brandenburg.

Beschluss S 2/259. – 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat beschließt die Tagesordnung ohne Änderungen.

Beschluss S 3/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat stimmt dem Protokoll der 258. Sitzung vom 24.01.2018 ohne Änderungen zu.

Beschluss S 4/259. – 21.02.2018 (32:0:3) nach Stimmenverhältnis BbgHG § 61
Gr. HL (15:0:3), Gr. WiMi (4:0:0), Gr. Stud. (12:0:0), Gr. M TV (1:0:0)

Der Senat empfiehlt dem Präsidenten die Genehmigung der

- a) Einstellung des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs „Recht der Wirtschaft“ an der UP zum Wintersemester 2018/19 und**
- b) Ersten Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Masterstudium im Fach Cognitive Systems: Language, Learning, and Reasoning der UP.**

Beschluss S 5/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat empfiehlt die Umsetzung der als Anlage 2 beigefügten – vorläufigen – Budgetplanung 2018 der UP.

Beschluss S 6/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat beschließt die Vorlage zur Aktualisierung des Strukturplans der Fakultäten der UP gemäß den Seiten 19 – 28 der Senatsunterlagen.

Beschluss S 7/259.– 21.02.2018 (10:0:1)

Der Senat stimmt dem Entwurf des Kooperationsvertrages zur Errichtung der Fakultät für Gesundheitswissenschaften, gemeinsame Fakultät der Universität Potsdam, der Medizinischen Hochschule Brandenburg „Theodor Fontane“ und der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (Stand 02.02.2018 – Anlage zur Beschlussvorlage vom 13.02.2018) sowie der Bildung der gemeinsamen Fakultät für Gesundheitswissenschaften vorbehaltlich

- maßgeblicher Verbesserungen in der Finanzierungsvereinbarung (s. Anlage 3) hinsichtlich der Höhe der Mittel je Professur sowie der Sicherung der auskömmlichen Finanzierung der neu zu gründenden Fakultät und**

- **der Bitte, nachstehende Änderungsvorschläge im Lenkungsausschuss von Seiten der UP zu beraten:**
 - + **Prüfung der Notwendigkeit des Gründungs-Fakultätsrates,**
 - + **§ 2 (8): Beteiligung der Studierenden und einer Gleichstellungsbeauftragten im Gründungs-Fakultätsrat und**
 - + **§ 9 (2): Einrichtung einer Ethikkommission wird angeraten**
- zu.**

Beschluss S 8/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat empfiehlt dem Präsidenten die Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam im Artikel 15 (1.) wie folgt:

„Die Besetzung der 5 Sitze in der EPK für Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer so vorzunehmen, dass die Senats-Wahlkreise jeweils durch eine Hochschullehrerin oder einen Hochschullehrer vertreten sind. Die Beteiligung aller Fakultäten wird durch beratende Teilnahme der Dekaninnen und Dekane geregelt.“

Beschluss S 9/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

**Der Senat bestellt für die
LSK**

Herrn Lukas Zechner, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, stellv. Mitglied, Gruppe der Studierenden,

Umweltkommission

Frau JP Dr. Nina Brendel, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Mitglied, Gruppe der HS-Lehrer/innen,

Frau Lisa-Marie Maliga, Mitglied, Gruppe der Studierenden und

Herrn Paul Reimers, Mitglied, Gruppe der Studierenden.

Beschluss S 10/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat stimmt den Sammelausschreibungen (englischsprachig) von vier themenoffenen W2-Professuren, zunächst auf Zeit, mit Tenure Track zu.

Beschluss S 11/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat stimmt den Sammelausschreibungen (deutschsprachig)

a) W1-Professur IT-Recht und Medienrecht mit Tenure Track (TT),

b) W1-Professur Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Controlling mit Tenure Track,

c) W2-Professur Didaktik des Faches Lebensgestaltung, Ethik, Religionskunde mit TT,

d) W2-Professur Grundschulpädagogik Deutsch: Literatur und Medien mit TT

zu.

Beschluss S 12/259.– 21.02.2018 (11:0:0)

Der Senat stimmt der Ausschreibung der W3-Professur für Europäisch-Jüdische Studien als gemeinsame Berufung mit dem MMZ zu.